

06.12.2010

## Jubilarehrung: 75 Jahre im öffentlichen Dienst

**Schwerte.** 75 Jahre im öffentlichen Dienst: Gleich drei Jubilare wurden am Montag, 6. Dezember für ihre jeweils 25-jährige Tätigkeit bei der Stadt Schwerte im Rahmen einer kleinen Feierstunde im Rathaus durch Bürgermeister Heinrich Böckelühr geehrt.



Bürgermeister Heinrich Böckelühr (li.) und Personalratsvorsitzender Michael Wilczynski (re.) gratulierten den drei Jubilaren (v. l.) Frank Krause, Volker Lange und Ralf Pampus

Frank Krause kam am 2. März 1987 zur Stadt Schwerte. Vorher hatte er bereits eine Ausbildung zum Maler und Lackierer bei einem Schwerter Betrieb absolviert. Nach einer kurzen Weiterbeschäftigung in dem Ausbildungsbetrieb sowie der Ableistung des Grundwehrdienstes wurde Frank Krause beim Baubetriebshof der Stadt Schwerte eingesetzt. Zunächst war er hier in den Bereichen „Zentrale Dienste“ und „Abfallentsorgung“ tätig. Im Jahr 2000 wechselte Frank Krause in die Arbeitsgruppe Maler und ist dort bis heute tätig.

Der gelernte Maler und Lackierer Volker Lange trat im Oktober 1987 in den Dienst der Stadt Schwerte ein. Zuvor absolvierte er eine Ausbildung zum Rettungssanitäter und arbeitete in dieser Funktion für zwei Jahre im Märkischen Kreis. Im Jahr 1990 wurde Volker Lange zum Feuerwehrbeamten auf Lebenszeit ernannt. Nur drei Jahre später wurde ihm die Sonderfunktion „Ausbildungsleitung Rettungsdienst/Lehrrettungswache“ übertragen. Nach einer Gruppenführerausbildung am Institut der Feuerwehr erfolgte im Oktober 2004 die Bestellung zum ersten stellvertretenden Wachabteilungsleiter der Wachabteilung II. Nachdem Volker Lange in der Zeit von 2005 bis 2006 noch eine weitere Ausbildung für den gehobenen feuerwehrtechnischen Dienst absolvierte, wurde er kurze Zeit später zum Brandinspektor ernannt.

Seit März 1987 befindet sich auch Ralf Pampus im Dienst der Stadt Schwerte. In den ersten zwei Jahren seiner Beschäftigung beim Baubetriebshof war er zunächst in der

Schlosserei tätig. Jetzt ist er als Fahrer eingesetzt. Seit dem Jahr 2001 ist Ralf Pampus außerdem Mitglied des Personalrates bei der Stadtverwaltung. Zu seinem Zuständigkeitsbereich zählt die Interessenvertretung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Baubetriebshofes sowie des Reinigungsdienstes.